

KKT-Umfrage über die Lockdown-Zeit in Eltern-Kind-Initiativen Perspektive der Eltern und Teams

„ Beim nächsten Mal
sind wir besser vorbereitet und können
kompetenter reagieren und agieren...“

ein Teammitglied

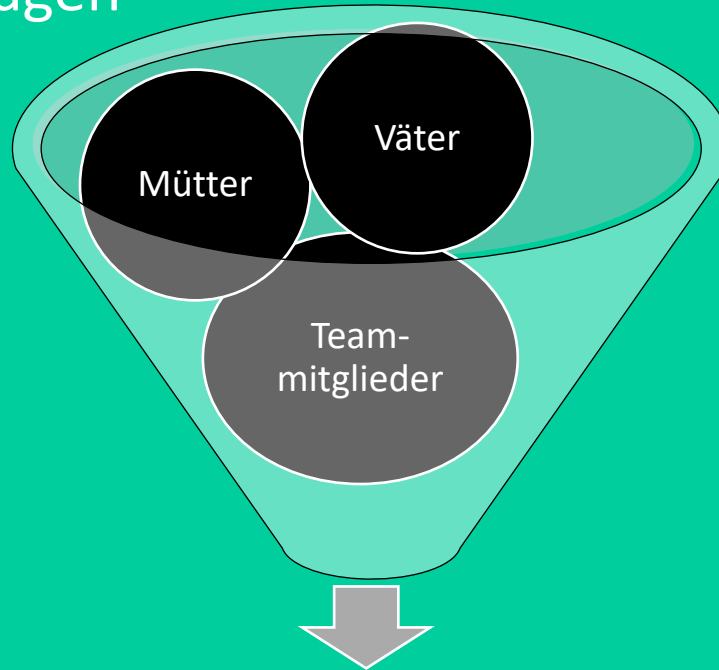
Ziel der Umfragen

Das Ziel der Umfragen war, zu ermitteln, wie die Eltern und Betreuer*innen die Corona Zeit innerhalb einer Elterninitiative erlebt und empfunden haben. Vor dem Hintergrund der Selbstorganisation und Selbsthilfe der Eltern, die sich auf das Engagement der Eltern und der Teammitglieder verlassen, waren diese Umfragen besonders spannend. Schließlich ging es um die Frage, ob die Elternmitarbeit Vorteile mit sich bringt und, ob die Erwartungen der Eltern und Teams erfüllt wurden. Ebenfalls spannend ist die Frage, ob Teammitglieder in selbstorganisierten Strukturen ohne klassische Hierarchie unter diesen Bedingungen sich wohl und sicher fühlen.

Die Ergebnisse der Umfragen zeigen grundsätzlich eine positive Stimmung in den von uns befragten Elterninitiativen.



Übersicht der Umfragen



Befragungszeitraum
vom 29.07.-12.10.2020

Teilnahme KKT-Mitglieder: Eltern und Teammitglieder

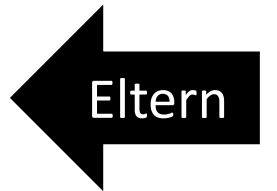
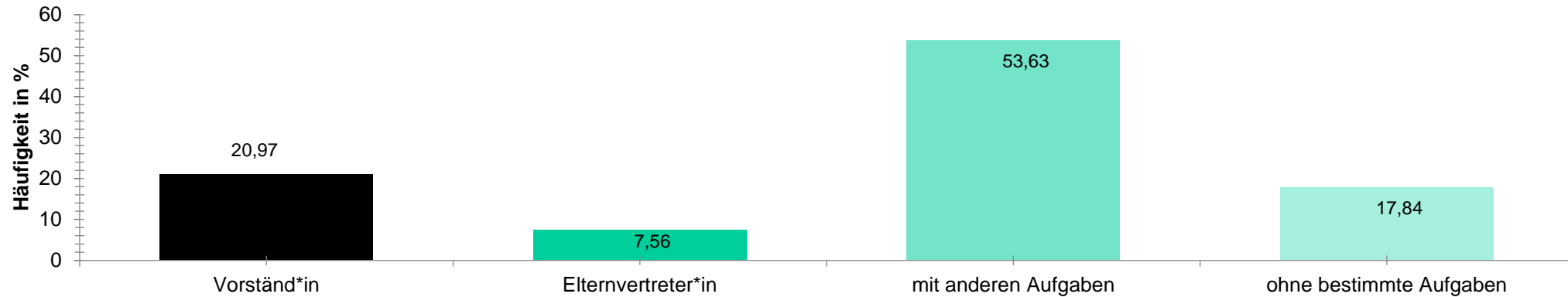


Anzahl der teilnehmenden **Eltern**: 1101
(ca. 5% der möglichen Elternpaare)

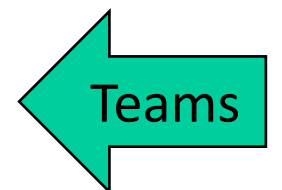
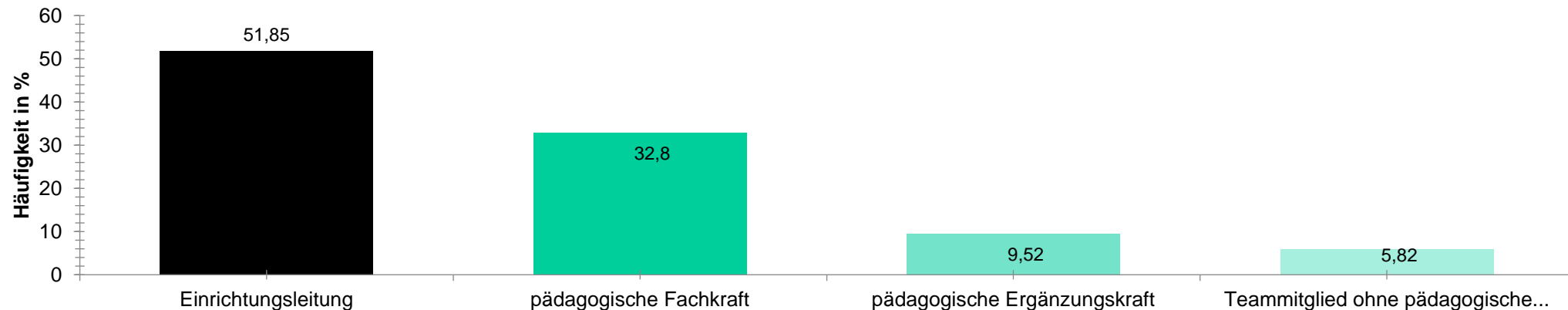
Anzahl der Teilnehmenden **Teammitglieder**: 195
(ca. 8% der möglichen Teammitglieder)

Übersicht Teilnahme

In welcher Rolle unterstützen Sie Ihre Eltern-Kind-Initiative?

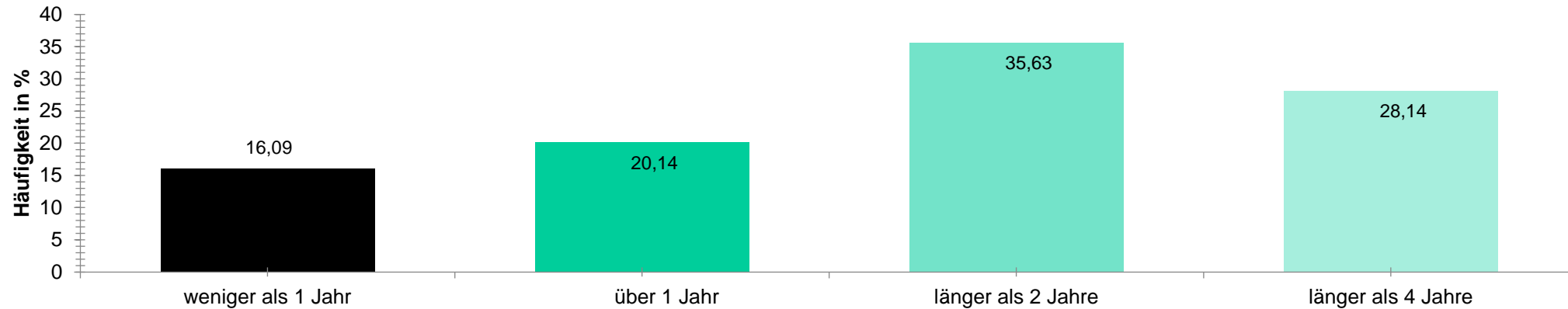


In welcher Rolle sind Sie in Ihrer Eltern-Kind-Initiative tätig?

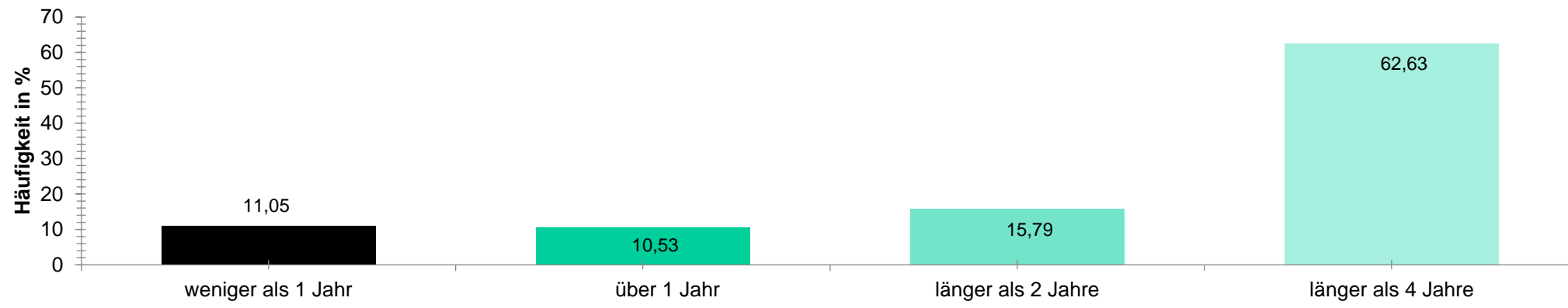


Übersicht Teilnahme

Wie lange sind Sie Mitglied in Ihrer Eltern-Kind-Initiative?

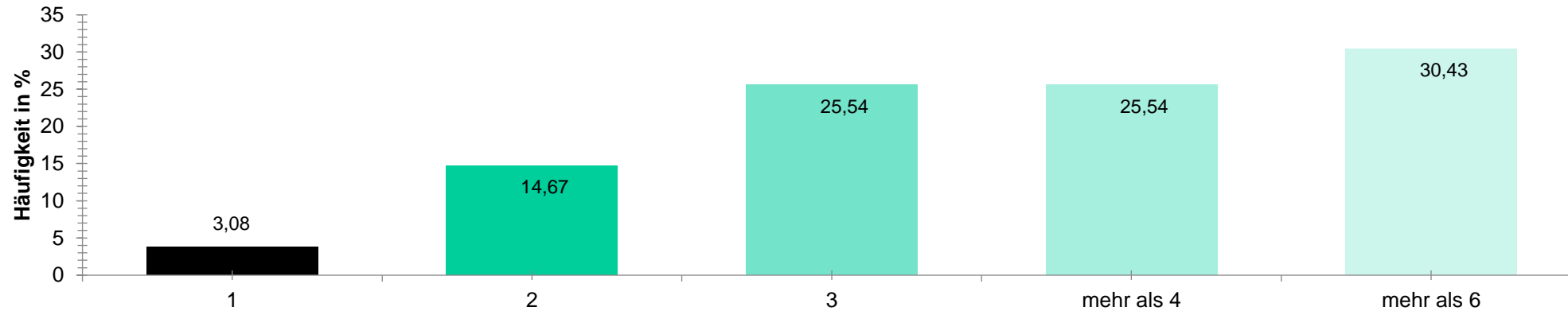


Wie lange sind Sie in Ihrer Eltern-Kind-Initiative beschäftigt?

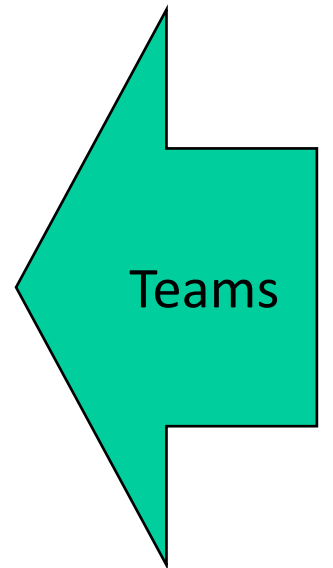
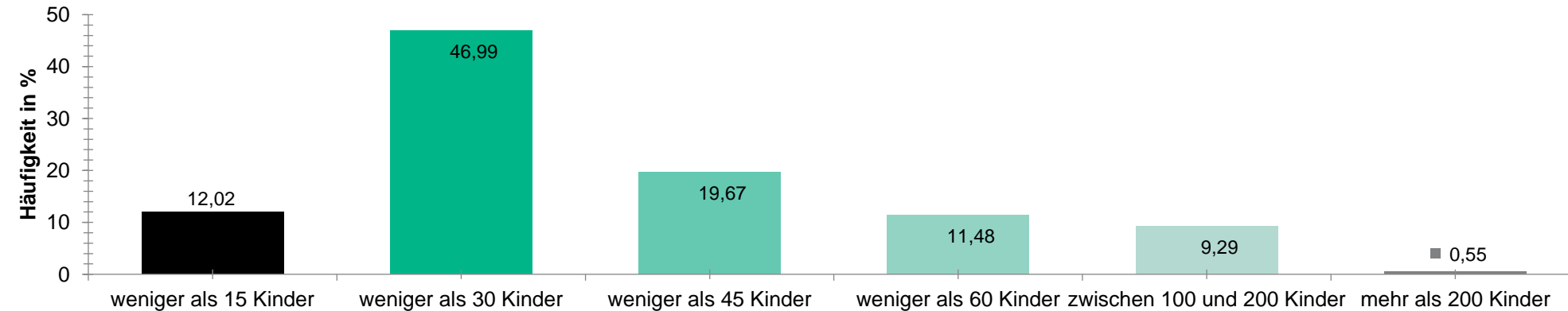


Übersicht Teilnahme

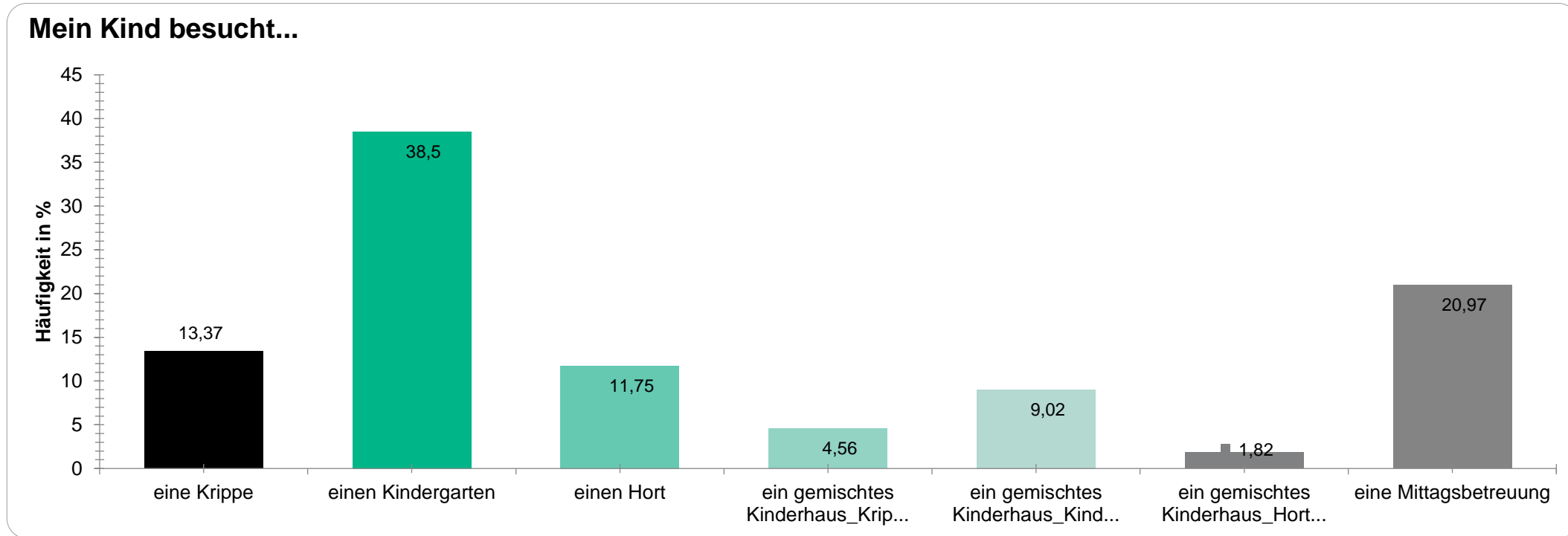
Wie viele Kollegen*innen haben Sie?



Wie viele Kinder werden in Ihrer Einrichtung betreut?

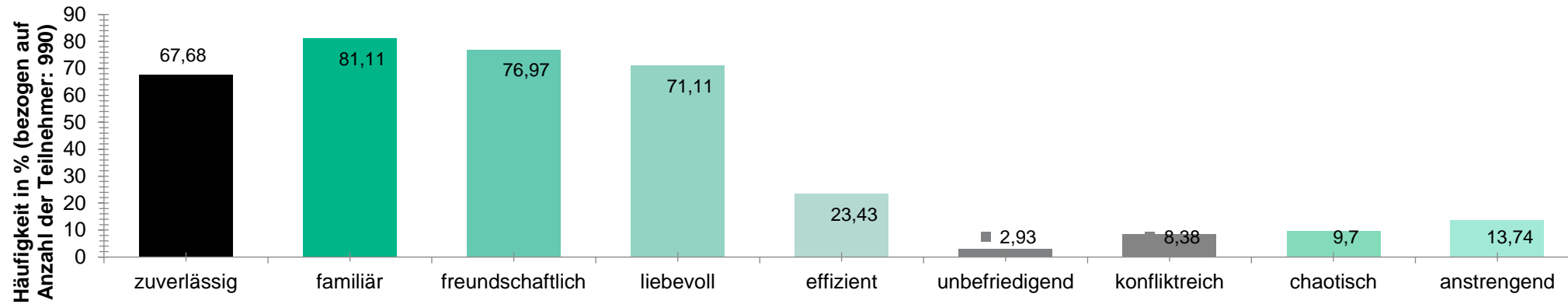


Übersicht Teilnahme

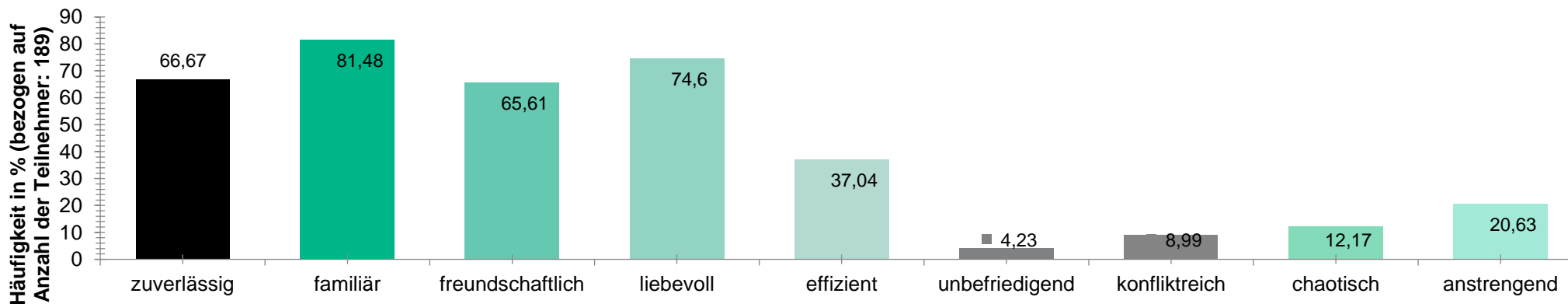


Wohlbefinden – Identifikation mit der Einrichtung

Welche der folgenden Worte würden Sie wählen, um Ihre Eltern-Kind-Initiative zu beschreiben?

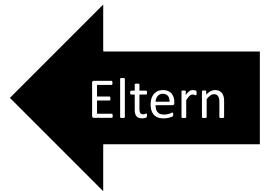
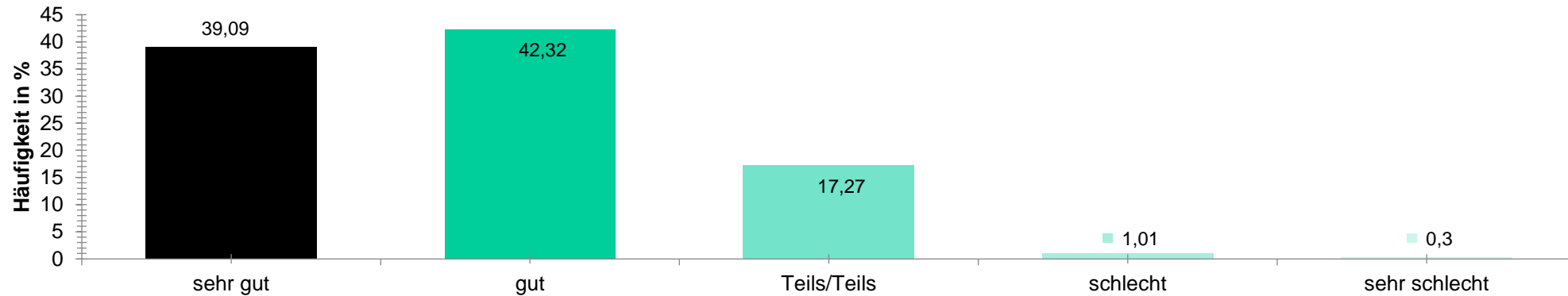


Welche der folgenden Worte würden Sie wählen, um Ihre Eltern-Kind-Initiative zu beschreiben?

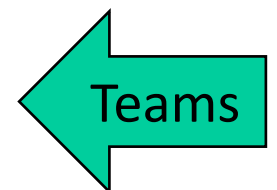
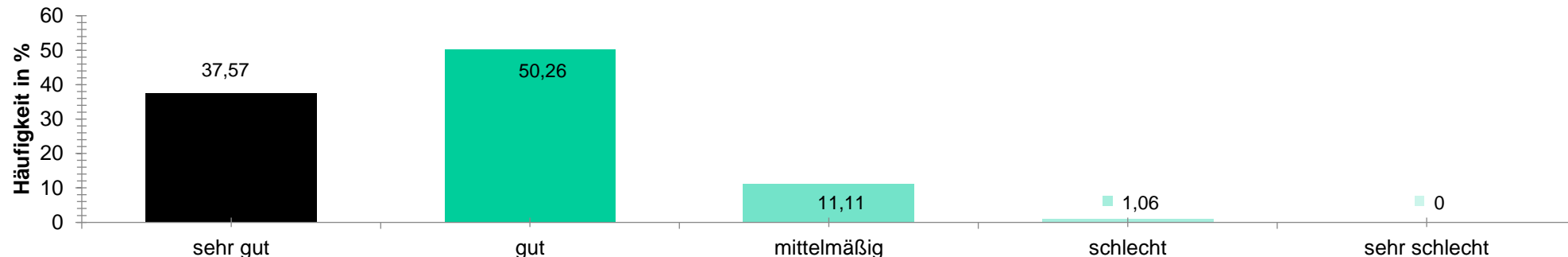


Wohlbefinden – Zusammenarbeit

Wie schätzen Sie allgemein die Zusammenarbeit und den Austausch zwischen den Eltern und Teammitglieder?

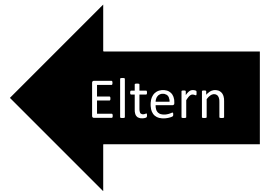
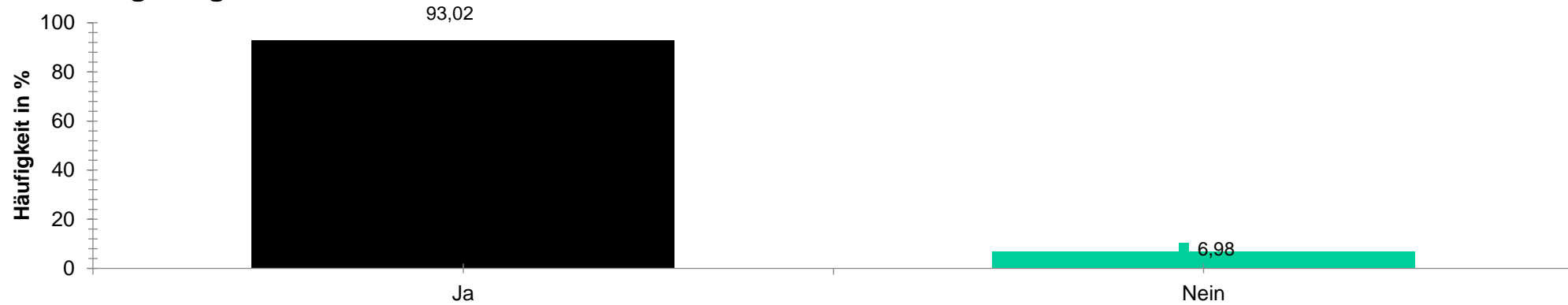


Wie sind allgemein die Zusammenarbeit und der Austausch mit den Eltern in Ihrer Eltern-Kind-Initiative?

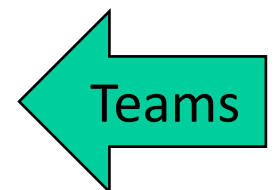
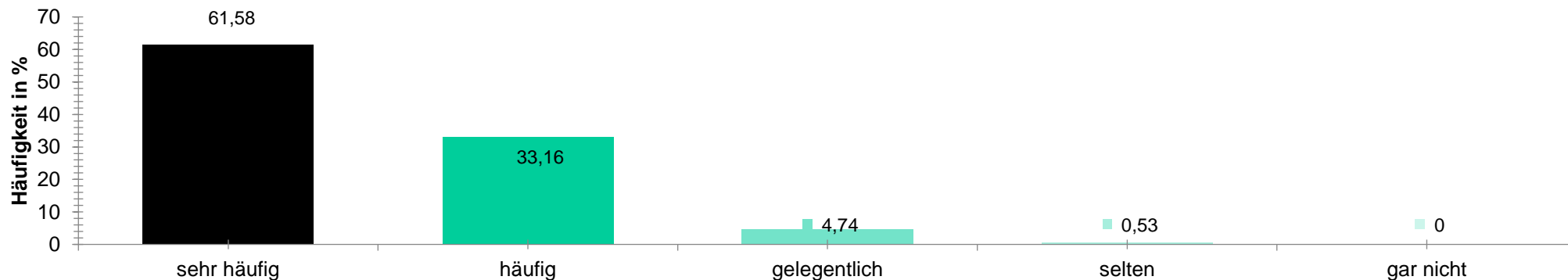


Partizipation

Haben Sie in Ihrer Eltern-Kind-Initiative grundsätzlich Gestaltungs- und Mitwirkungsmöglichkeiten?



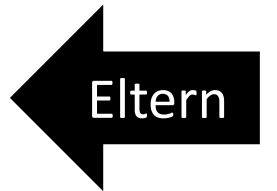
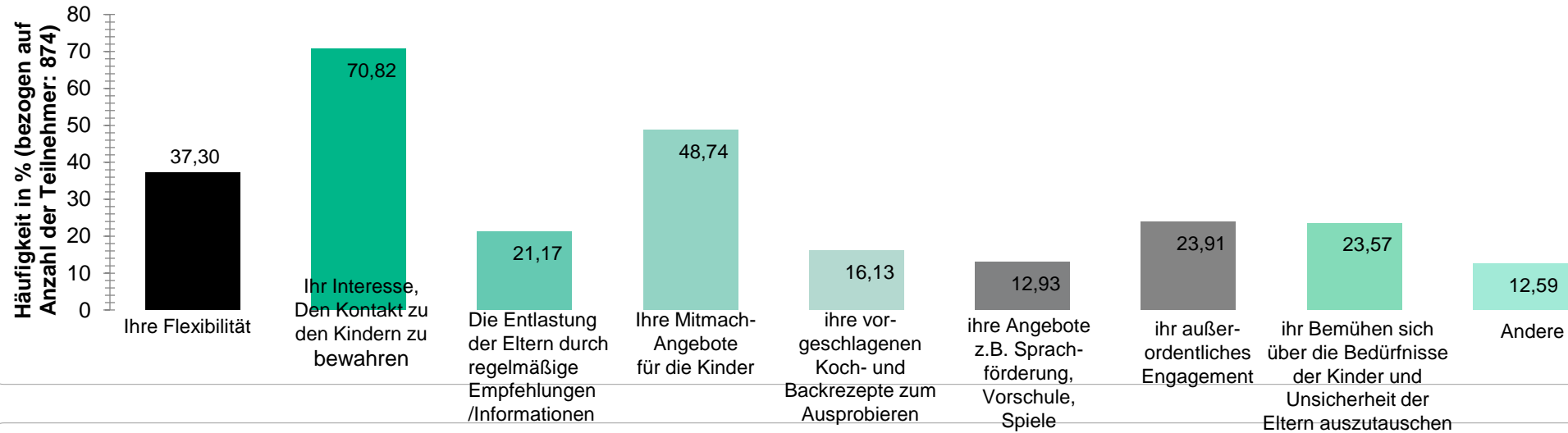
Haben Sie in Ihrer Eltern-Kind-Initiative generell Gestaltungs- und Mitwirkungsmöglichkeiten?



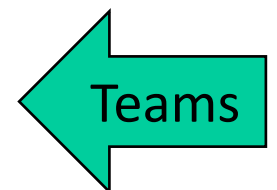
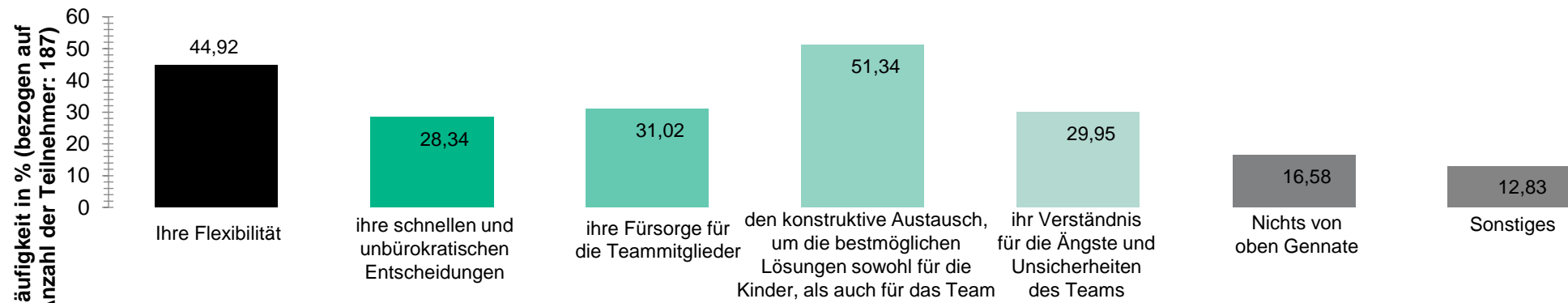
Wohlbefinden Das Wohlbefinden der Eltern und Teams ist allgemein sehr positiv. Mehr als 80 Prozent der Eltern und Teammitglieder empfinden ihre eigene Einrichtung als familiär und zusätzlich über 70 Prozent als liebevoll und freundschaftlich. Insgesamt mehr als die Hälfte der Teammitglieder und über 80 Prozent der Eltern schätzen die Zusammenarbeit und den Austausch zwischen Eltern und Teammitgliedern und bewerten diese als gut bis sehr gut. Partizipation und Partizipationsprozesse scheinen allgemein erfolgreich zu funktionieren. Über 90 Prozent der Eltern melden, dass sie grundsätzlich Gestaltungs- und Mitwirkungsmöglichkeiten innerhalb der eigenen Elterninitiative haben.

Wertschätzung

Was haben Sie an den Teammitgliedern während des Lockdown besonders geschätzt?



Was haben Sie besonders an der Zusammenarbeit mit den Eltern während des Lockdowns geschätzt?



Besonders geschätzt haben wir....

- *Das Engagement des Vorstands.*
- *Ihr Verständnis.*
- *Das Vertrauen, welches in die Pädagogen gesetzt wurde und die Sicherheit, die sie den Pädagogen gegeben haben.*
- *Der Teamgeist und die Disziplin von Team und Eltern...*
- *Den Zusammenhalt.*
- *Ihre Wertschätzung unserer Eigeninitiative (Kleinteam).*
- *Ihre Dankbarkeit für die Online Aktivitäten, die wir für ihre Kinder angeboten haben.*
- *Dass sie immer für das komplette Team zu jeder Zeit erreichbar waren und man immer mit ihnen sprechen konnte.*
- *Nur ein kleiner Teil der Eltern hat für größere Konflikte gesorgt bei Entscheidungen, die für den Gesundheitsschutz des Personals getroffen wurden. Diese Konflikte waren belastend. Unser Vorstand hat sich aber sehr gut um das Team gekümmert und die Konflikte konnten aufgelöst werden.*

Was haben die Teams u.a. über die Eltern geschrieben?

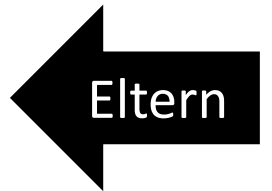
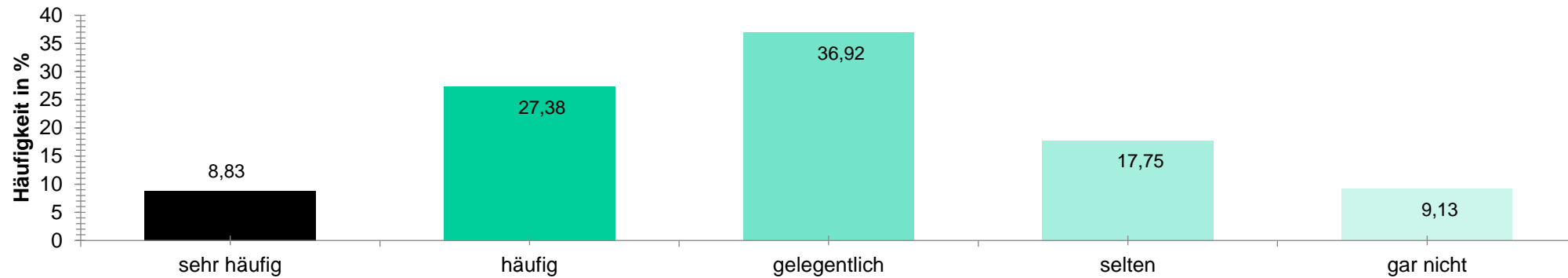
Besonders geschätzt haben wir....

Was haben die Eltern u.a. über die Teams geschrieben?

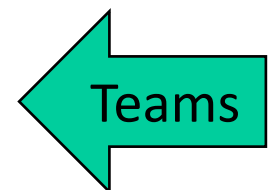
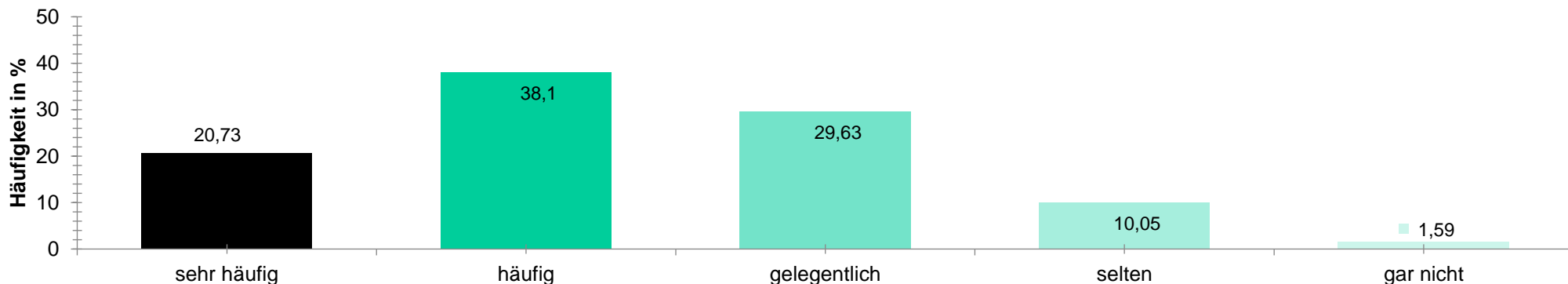
- *Die regelmäßigen Informationen und die schnelle Erarbeitung von Hygienemaßnahmen noch bevor die offiziellen Richtlinien herauskamen. b) die Flexibilität und das Möglichmachen von Betreuungsangeboten für Kinder, deren Eltern berufstätig sind*
- *Das Erzieherinnenteam hat sich kollektiv krank gemeldet. Trotzdem wurde viel Energie investiert, den Notbetreuungsanspruch anzubieten...*
- *Die Bemühung, die pädagogische Qualität trotz Einschränkungen durch Corona zu erhalten.*
- *Die Konformität mit den Regelungen.*
- *Die tollen Videos, die regelmäßige von der Erziehen kamen*
- *Digitaler Morgenkreis mit Basteln, Yoga usw..*
- *Es gab keine Angebote!!! Lediglich ab und zu Basteltipps zusammenkopiert in der whatsappgruppe.*
- *Hilfe bei Hausaufgaben.*
- *Fensterbesuche bei jedem Kind, das nicht in den Kindergarten durfte.*

Austausch mit und unter den Eltern

Fand in Ihrer Eltern-Kind-Initiative während des Corona-Lockdown Austausch unter den Eltern statt?

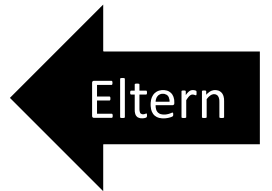
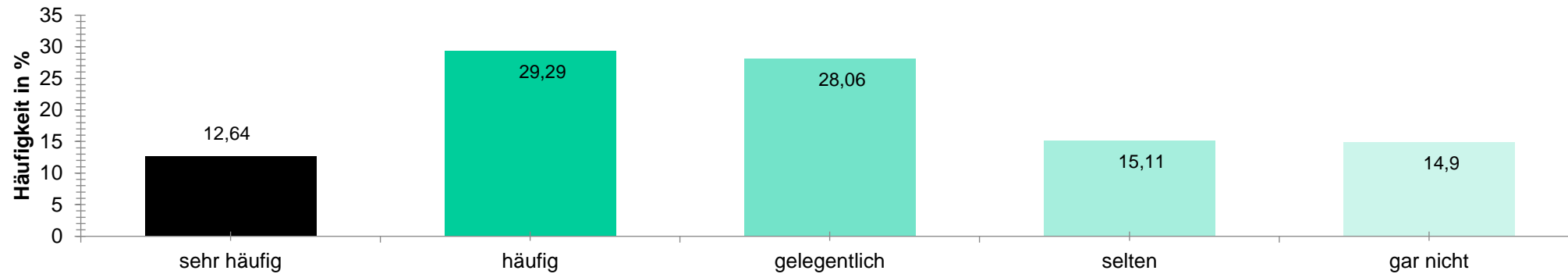


Fand in Ihrer Eltern-Kind-Initiative während des Corona-Lockdown Austausch mit den Eltern statt?

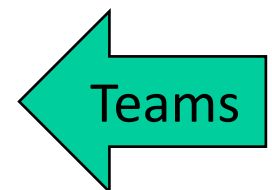
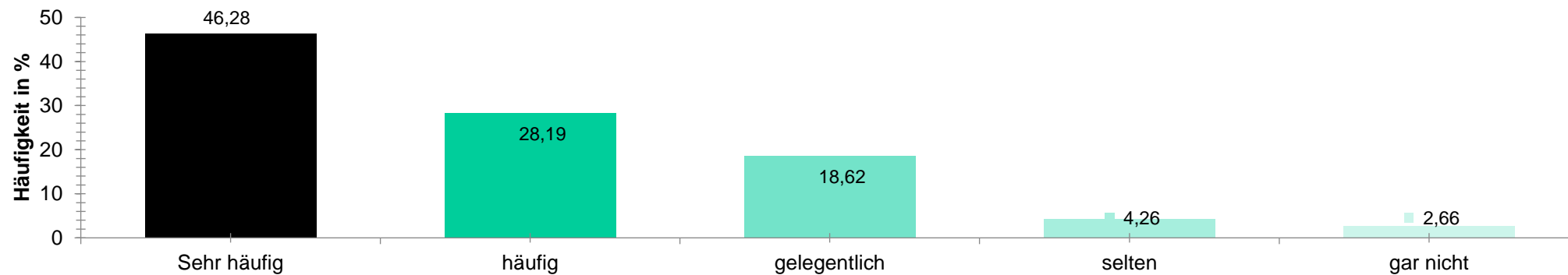


Austausch mit und unter den Eltern

Wurde die Meinung der Eltern bei der Abstimmung neuer Regelungen berücksichtigt (im Rahmen der offiziellen Richtlinien)?

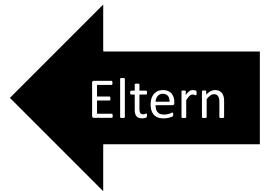
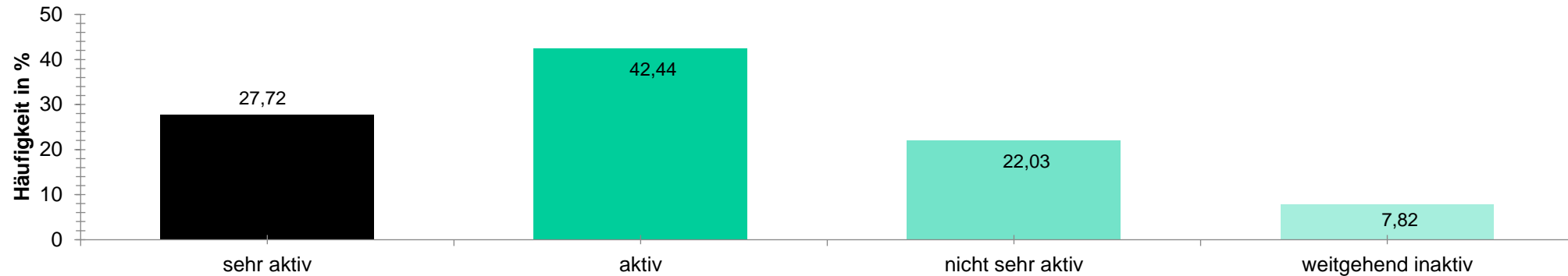


Wurde die Meinung des Teams bei der Abstimmung neuer Regelungen berücksichtigt (im Rahmen der offiziellen Richtlinien) ?

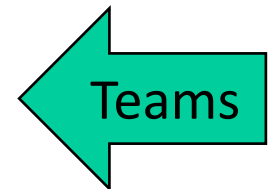
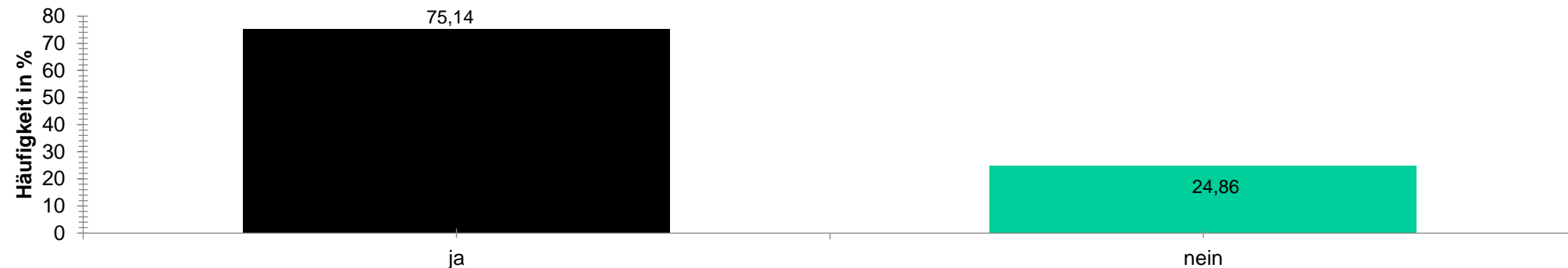


Austausch mit und unter den Eltern

Wie aktiv war das Team während des Corona-Lockdown dabei, Kontakt zu den Eltern zu pflegen?

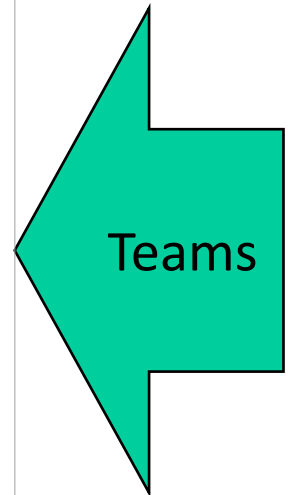
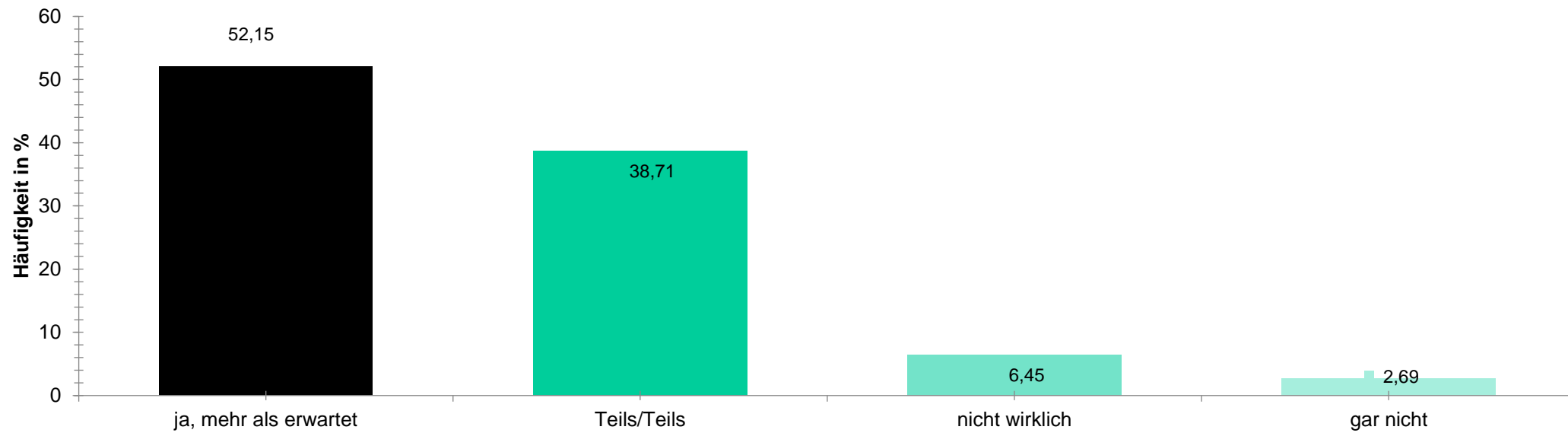


Haben Sie die Eltern während der belastenden Zeit des Lockdown mit Elterngesprächen oder Beratung bzgl. der Kinder unterstützt?



Arbeitgeber – Arbeitnehmer

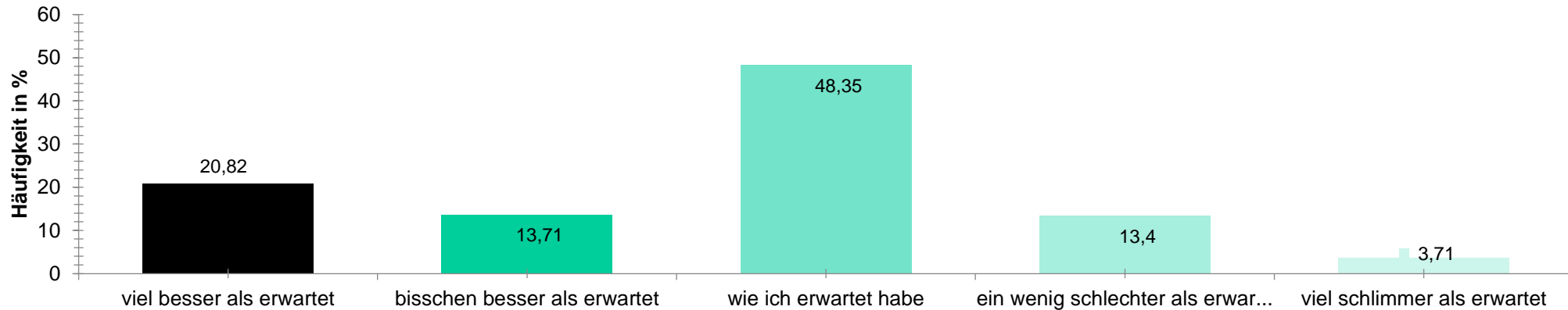
Haben Sie sich als Arbeitnehmer*in vom Vorstand/von den Eltern während des Lockdown gut informiert und begleitet gefühlt?



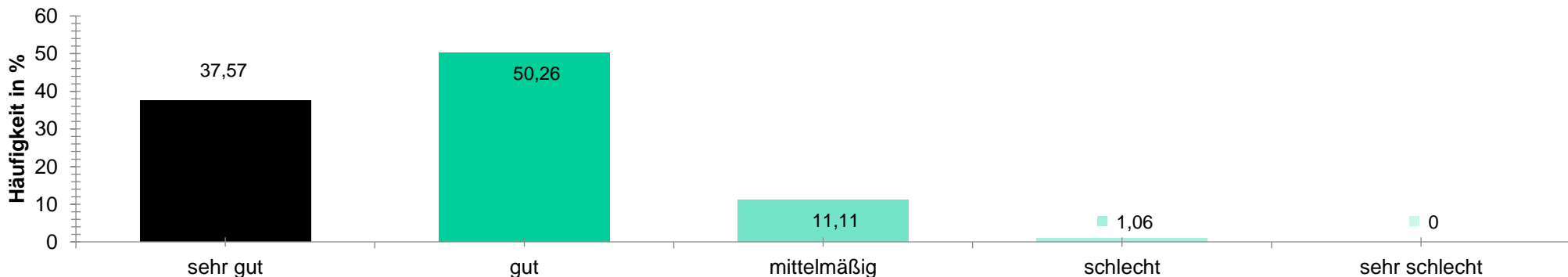
Arbeitgeber- Arbeitnehmerverhältnis Die Ergebnisse der Umfragen zeigen außerdem, dass das Arbeitgeber-Arbeitnehmer-Verhältnis innerhalb der Elterninitiative alles in allem funktioniert und stabil ist. Trotz Doppelbelastung der Eltern während der Lockdown-Zeit, haben nach Auffassung der Teammitglieder mehr als die Hälfte der Träger, Ihre Teammitglieder gut bis sehr gut während des Lockdowns begleitet und informiert. Ca. 70 Prozent der Teammitglieder berichten, sehr häufig bis häufig bei der Abstimmung neuer Regelungen eingebunden gewesen zu sein. Andererseits haben ca. 80 Prozent der Eltern berichtet, dass die Teams während der Lockdown-Zeit auf die Bedürfnisse der Familien eingegangen seien. Den Umfragen ist zu entnehmen, dass die Eltern die Flexibilität in den Elterninitiativen würdigen.

Zusammenarbeit Eltern-Teams

Wie war insgesamt die Zusammenarbeit mit dem Team während des Corona-Lockdown?

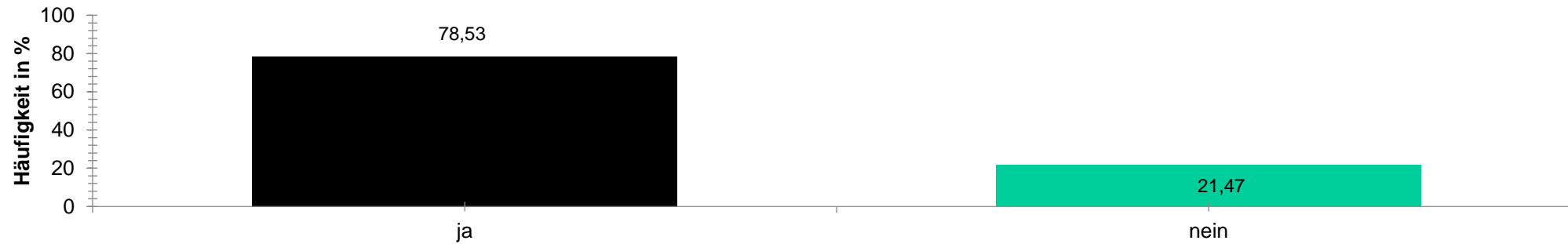


Wie sind allgemein die Zusammenarbeit und der Austausch mit den Eltern in Ihrer Eltern-Kind-Initiative?

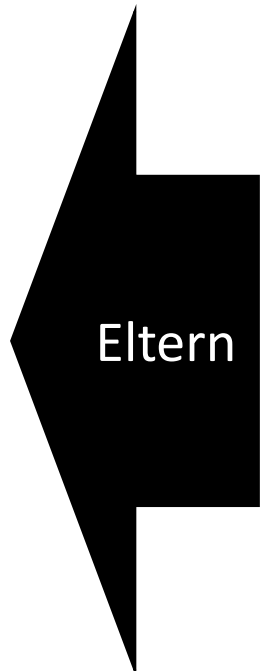
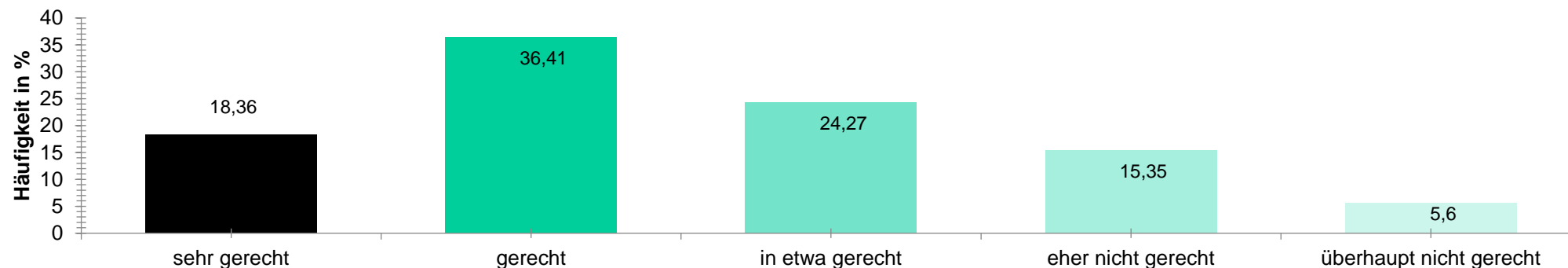


Berücksichtigung der Bedürfnissen der Familien und Kindern

Ist das Team auf die Bedürfnisse der Familien eingegangen? (z.B. Flexibilität hinsichtlich der Bring- und Abholzeiten, Entlastung der Eltern durch die Übernahme von außergewöhnlichen Aufgaben z.B. Reinigung/Reorganisation der Räumlichkeiten)

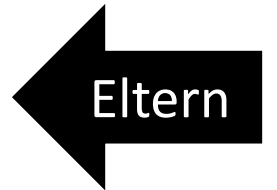
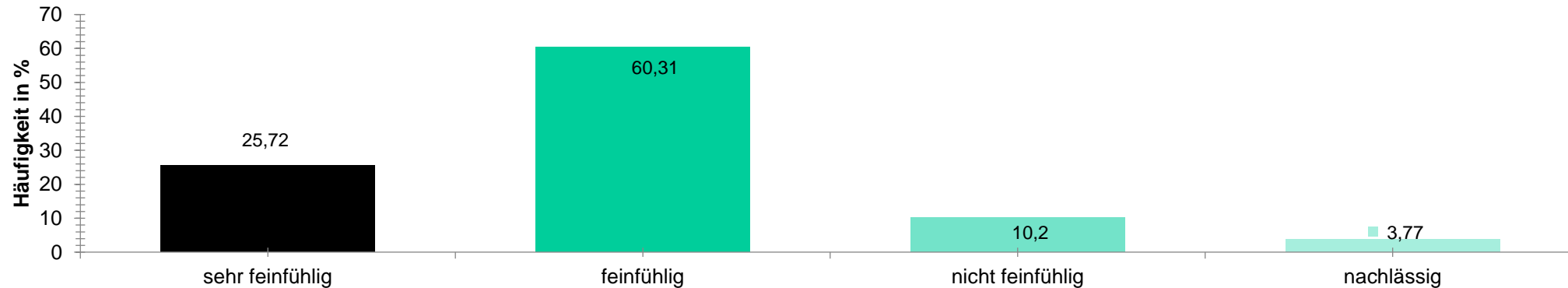


Wie wurde Ihre Kindereinrichtung insgesamt den Bedürfnissen der Kinder während des Corona-Lockdown (den Umständen entsprechend) gerecht?

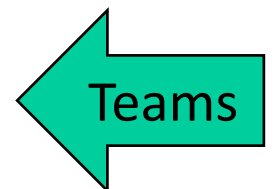
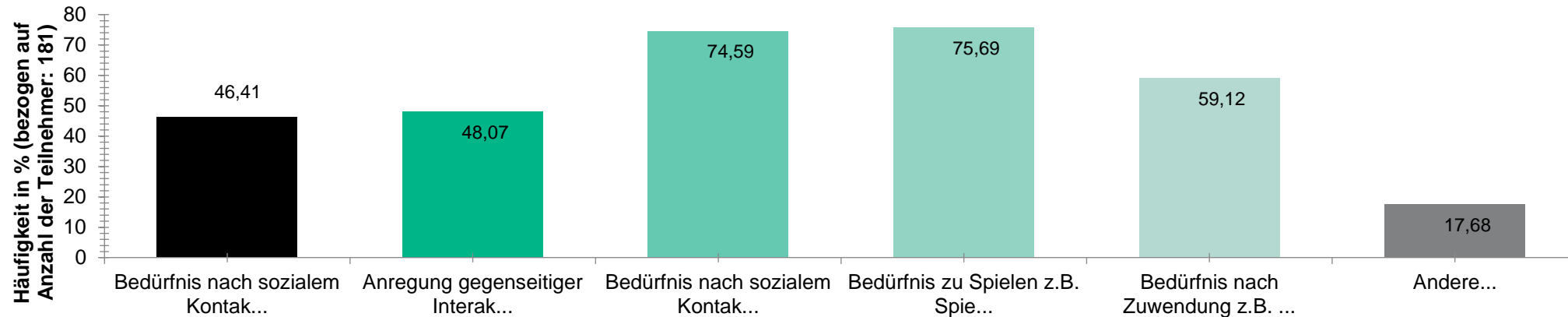


Berücksichtigung der Bedürfnissen der Familien und Kindern

Sind die Teammitglieder feinfühlig auf individuelle Bedürfnisse Ihres Kindes eingegangen?

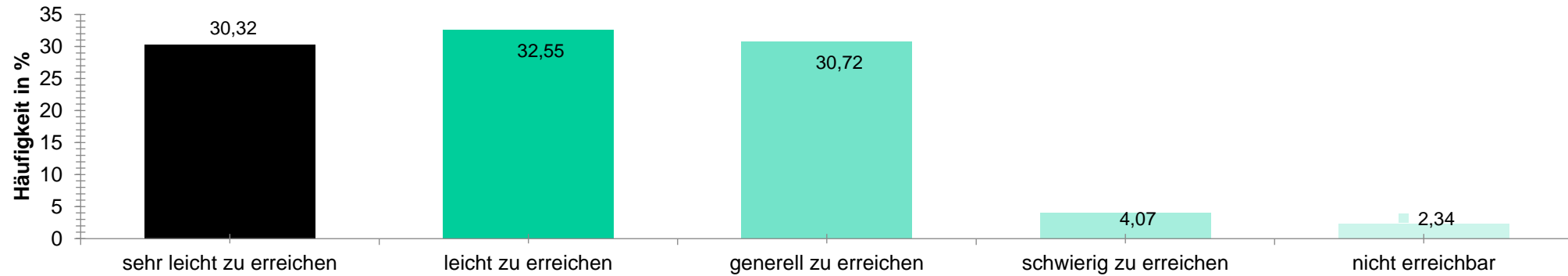


Auf welche Bedürfnisse der Kinder konnten die Teammitglieder während des Corona-Lockdown eingehen?

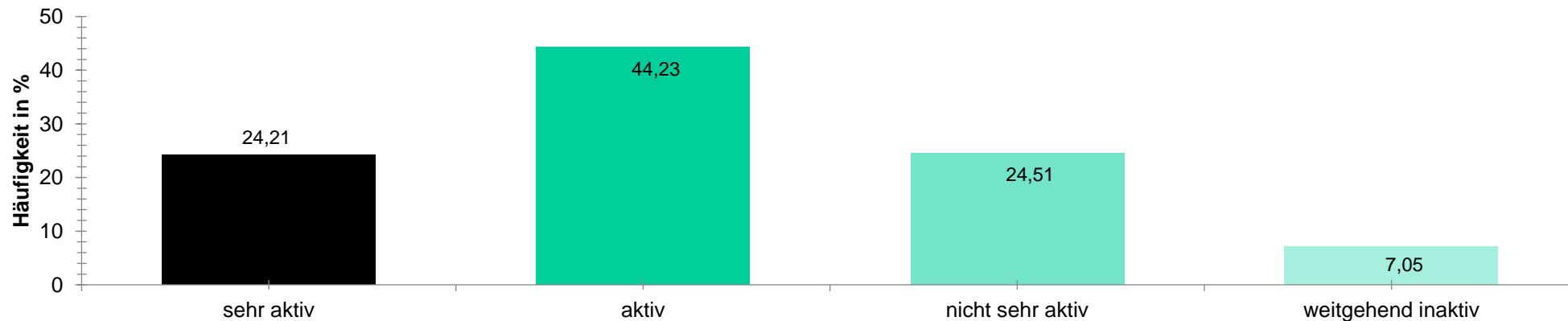


Arbeit mit den Kindern

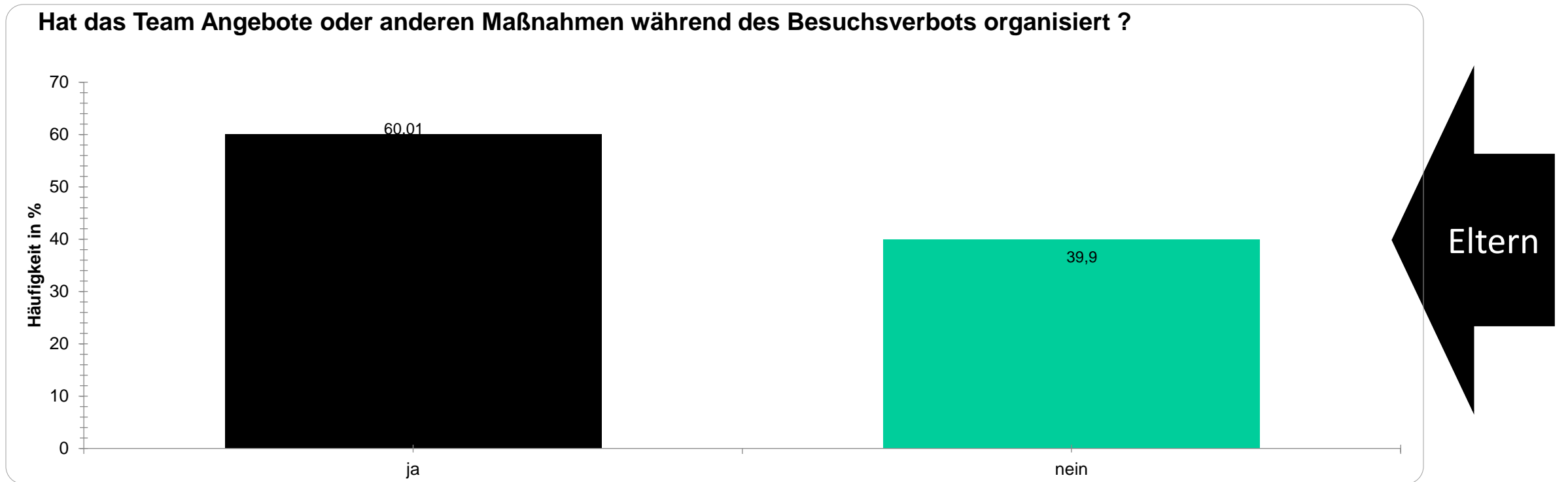
Wie erreichbar waren die Teammitglieder für Fragen und Bedenken bezüglich der Bedürfnisse der Kinder?



Wie aktiv war das Team dabei, Kontakt zu den Kindern zu pflegen?

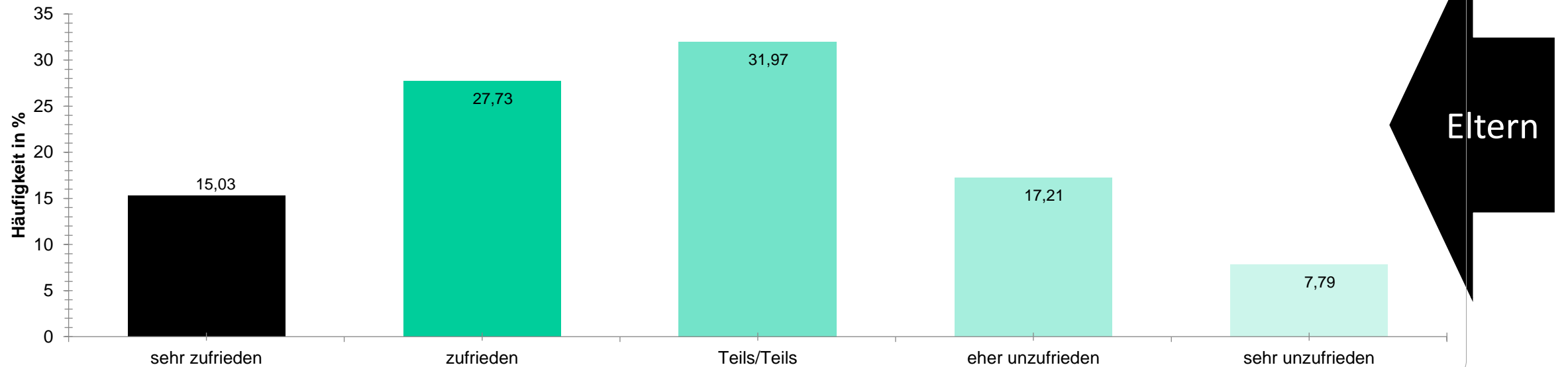


Arbeit mit den Kindern



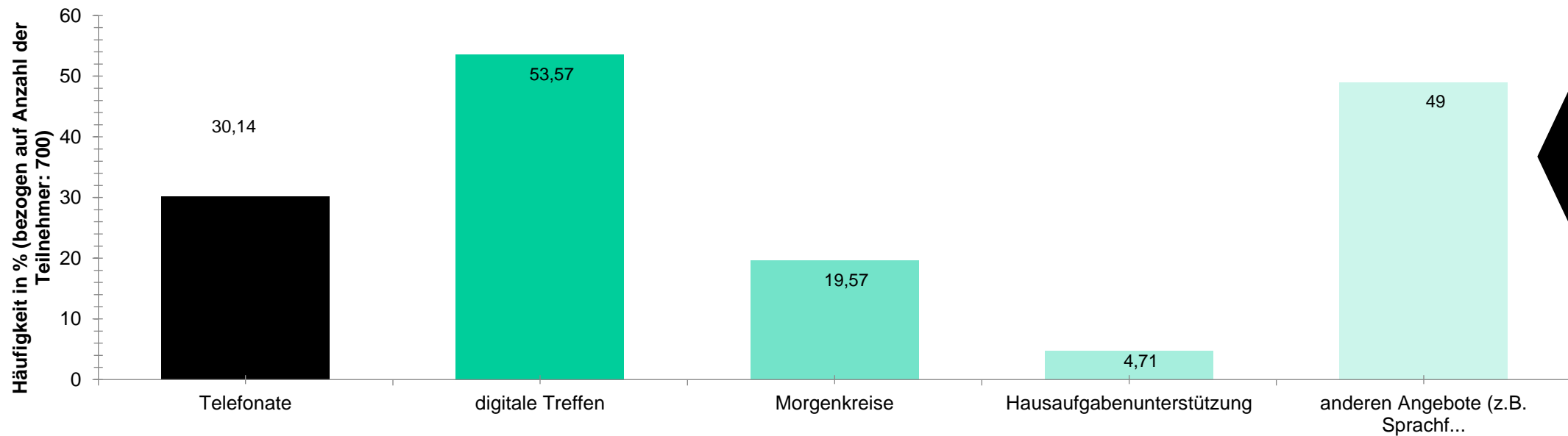
Arbeit mit den Kindern

Wie zufrieden sind Sie mit der Umsetzung der vorschulischen Bildungsbereiche (z.B. Vorschule, Sprachförderung) oder mit der Entlastung bezüglich Hausaufgaben in Ihrer Einrichtung während des Corona-Lockdown?



Arbeit mit den Kindern

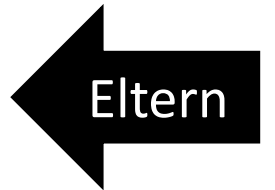
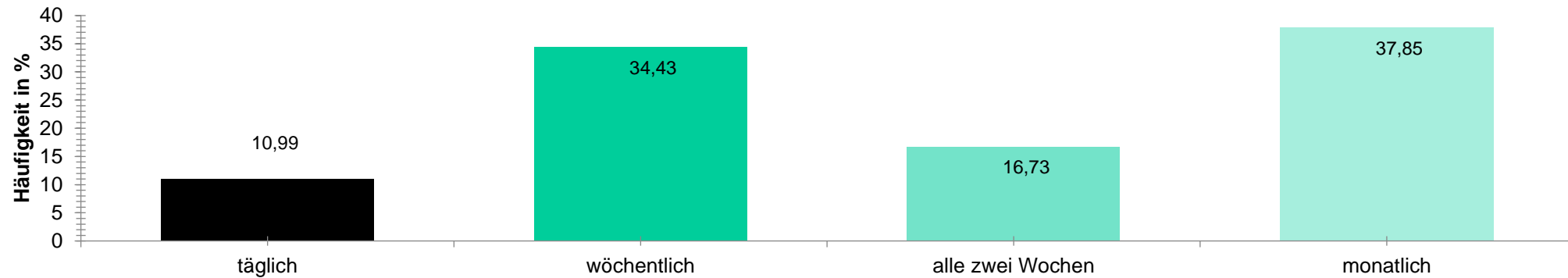
Welche konkreten Angebote oder aber Maßnahmen hat das Betreuungsteam während des Besuchsverbots organisiert?



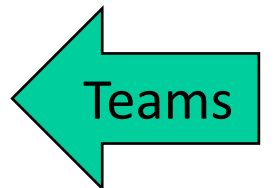
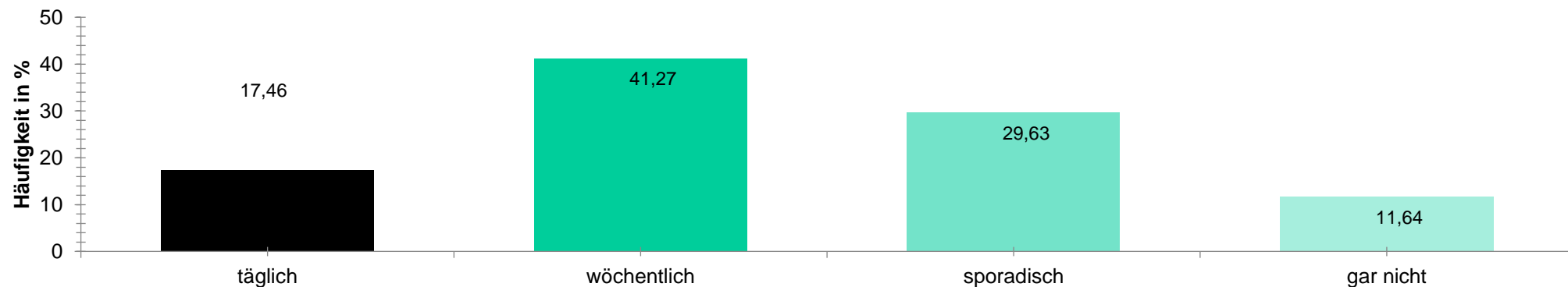
Eltern

Arbeit mit den Kindern

Wie regelmäßig haben die Teammitglieder verbalen Kontakt (Telefon/Video) mit Ihrem Kind gehabt?

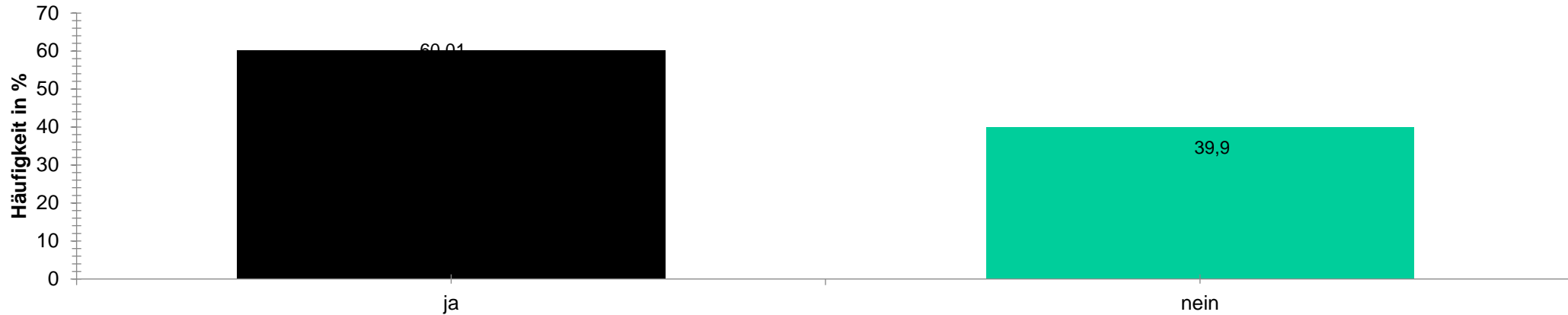


Wie regelmäßig hat das Team im Durchschnitt verbalen Kontakt (Telefon/Video) mit den Kindern gehabt?

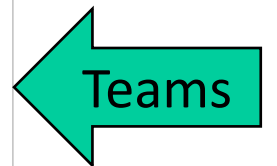
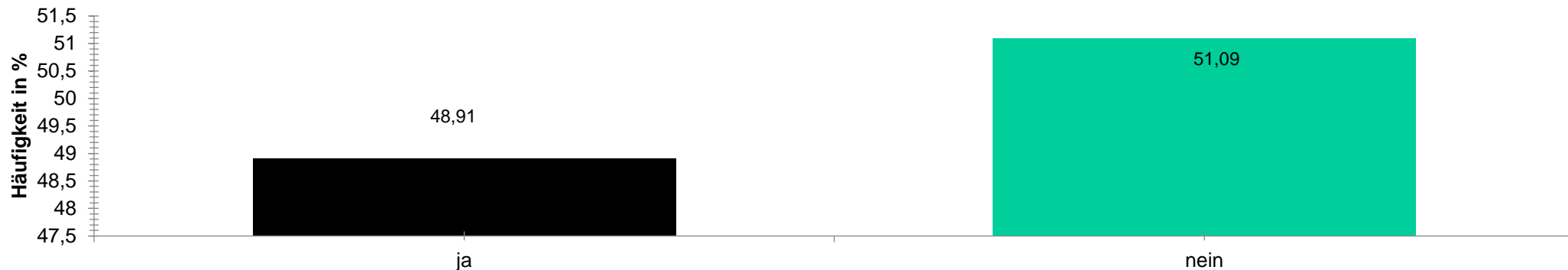


Arbeit mit den Kinder

Hat das Team Angebote oder anderen Maßnahmen während des Besuchsverbots organisiert ?

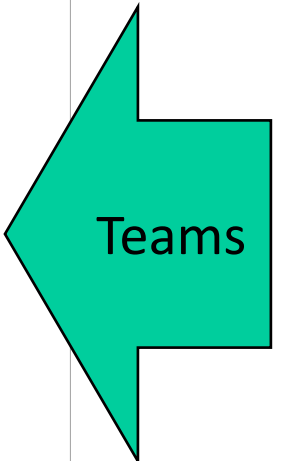
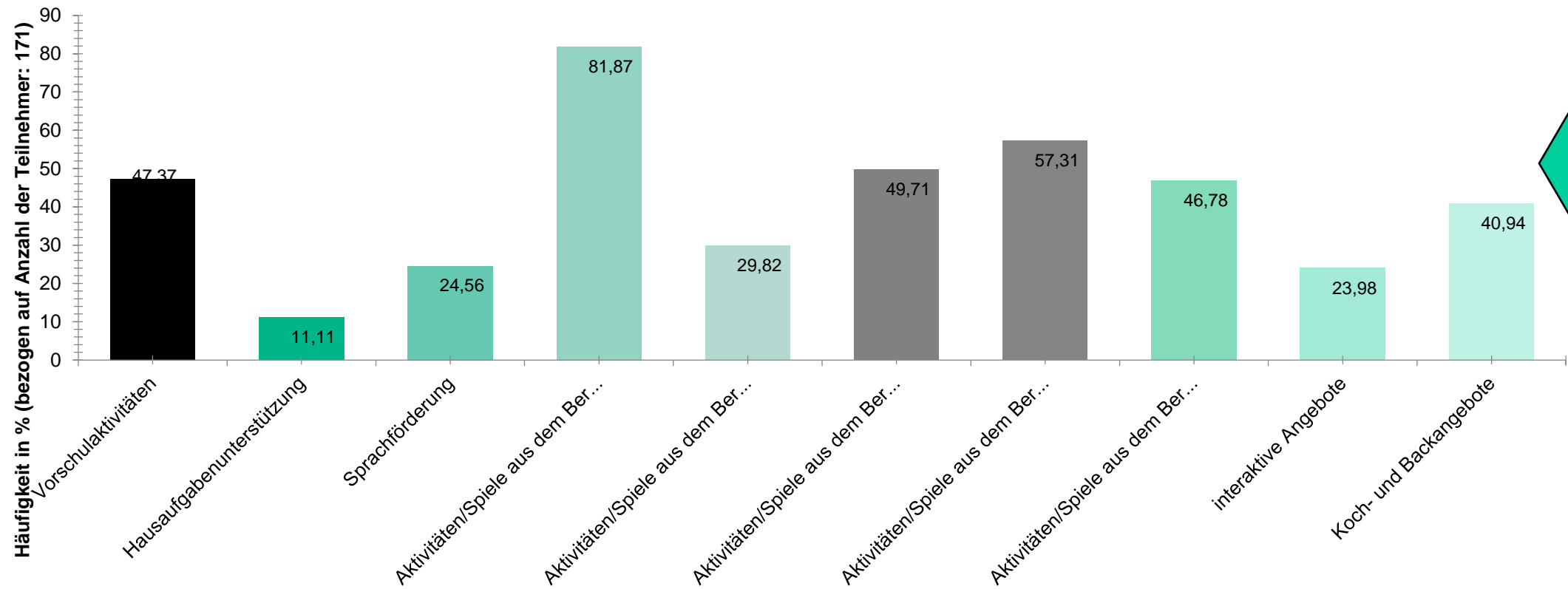


Hat das Team versucht mit den Kindern den in der Einrichtung üblichen Tagesablauf z.B. durch Morgenkreis oder tägliche Angebote weiterzuführen?



Kinderangebote während der Lockdown-Zeit

Welche Angebote, die für Ihre Einrichtung spezifisch sind, konnten während des Besuchsverbots für die Kinder organisiert werden?



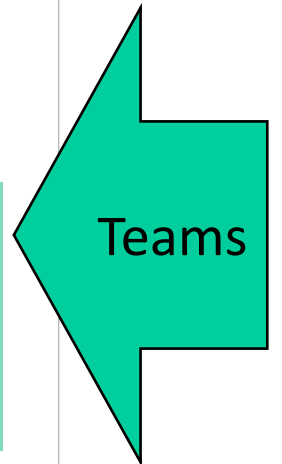
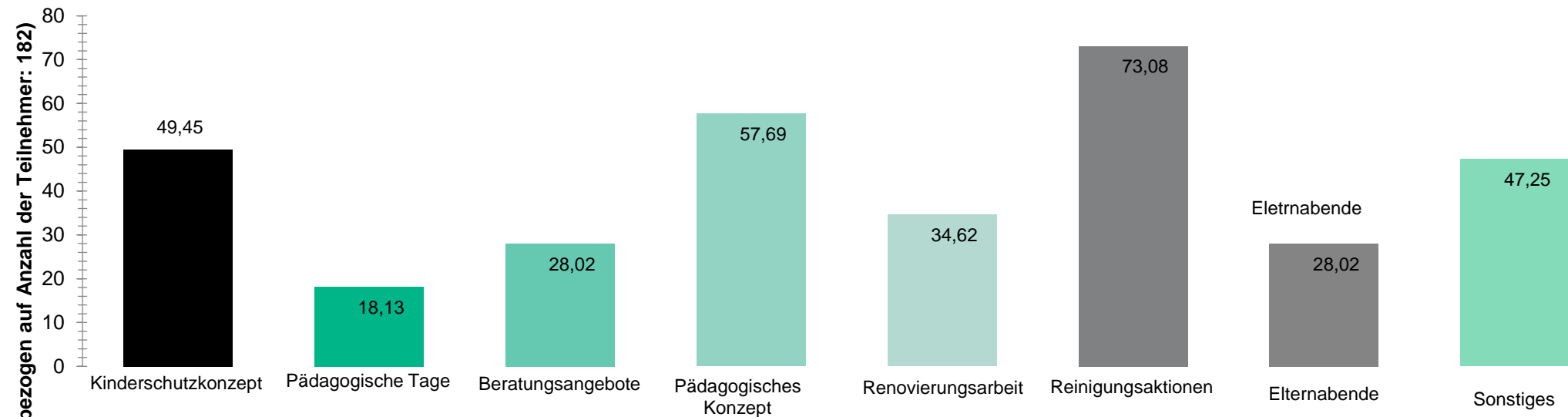
Arbeit mit den Kindern Trotz Corona-Lockdown bzw. Sperrung der Kindereinrichtungen haben viele Teammitglieder, die Arbeit mit den Kindern aufrechterhalten und versucht, fortzusetzen. Nach Meinung der Eltern haben zahlreiche Kinder von dem Angebot der Teammitglieder während der Schließungsphase profitiert. Über 58 Prozent der Teammitglieder berichtet, wöchentlich verbalen Kontakt mit den Kindern gehabt zu haben, knapp 18 Prozent sogar täglich. Ungeachtet der herausfordernden Bedingungen und mangelnden technischen Ausstattung, haben die Eltern in den Umfragen den Teammitgliedern viel Bemühungen bescheinigt, alternative Wege zu finden, die Kinder weiterhin zu stimulieren. Weniger als die Hälfte der Kindereinrichtungen berichtet, genügend technische Ausstattung gehabt zu haben, um die gewünschten Angebote anzubieten und ca. 70 Prozent der Kinder haben die technische Ausstattung gehabt.

Arbeit mit den Kindern

.....Insgesamt 70 Prozent der Eltern meint, dass das eigenen Teams aktiv bis sehr aktiv während des Lockdown sich um die Kindern gekümmert haben und 60 Prozent der Eltern berichten, dass die Teams Maßnahmen und Angebote für die Kinder während des Corona-Lockdown organisiert haben. Sowohl Eltern, als auch Teammitglieder erzählen von außergewöhnlichen Maßnahmen für die Kinder wie u.a. Hausbesuche, handgeschriebene Geburtstagskarten, digitalen Morgenkreis.

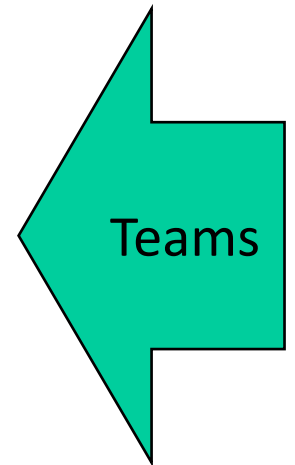
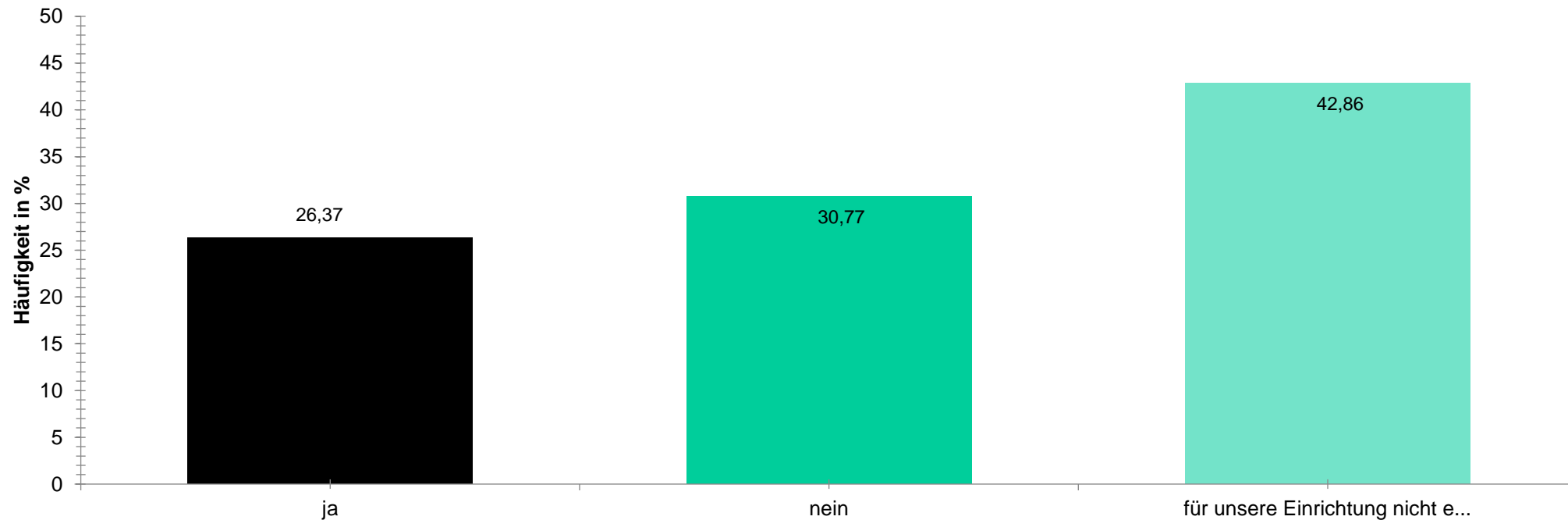
Einsatz der Teams während der Lockdown-Zeit

Was haben die Teams während des Lockdown außerdem umgesetzt?



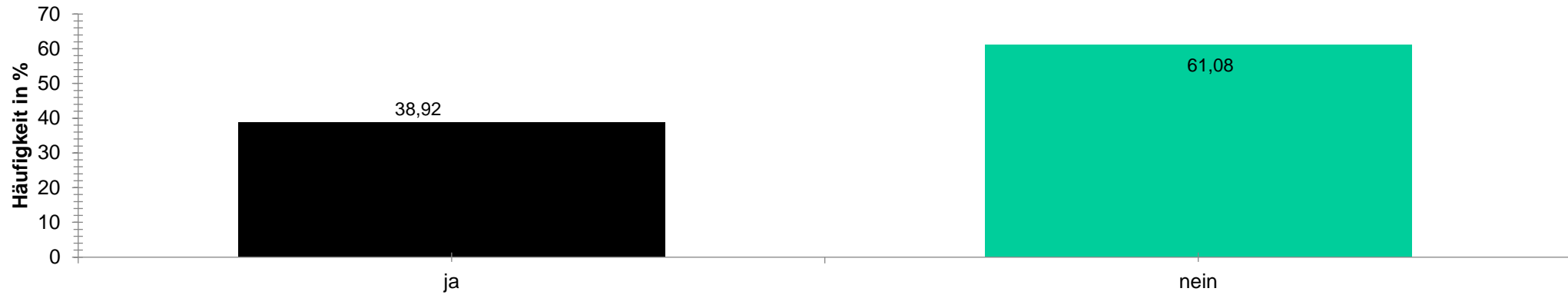
Austausch mit nahstehender Schule

Fand eine gute Zusammenarbeit mit der nahstehenden Schule während des Corona-Lockdown statt?

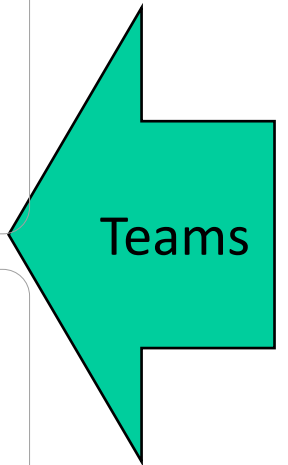
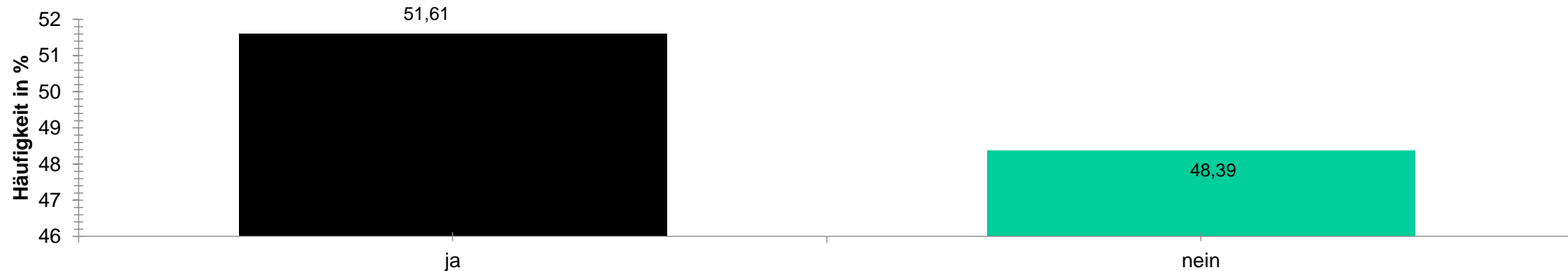


Austausch mit anderen Eltern-Kind-Initiativen

Hat Ihre Eltern-Kind-Initiative zum Austausch oder zur Unterstützung Kontakt zu anderen Eltern-Kind-Initiativen gehabt?

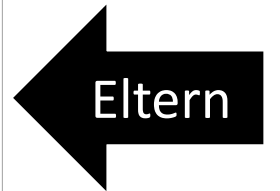
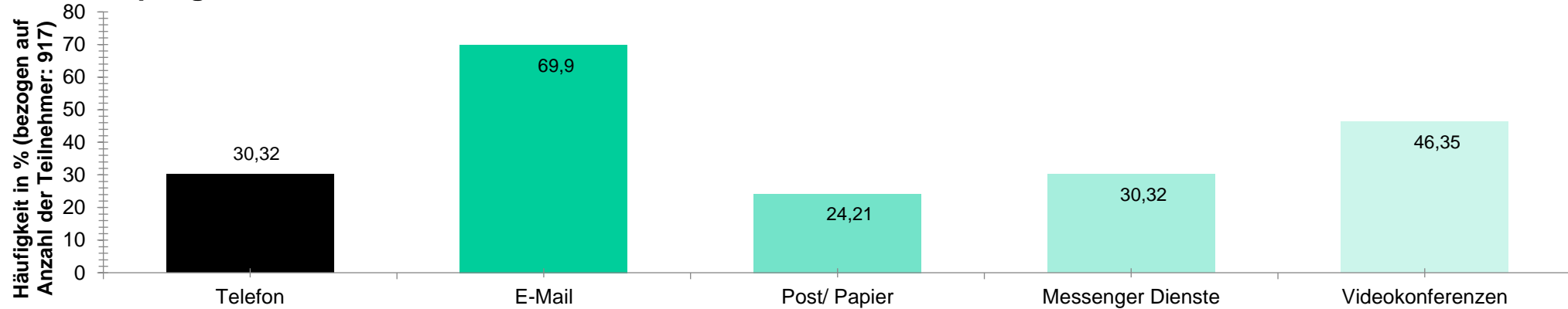


Glauben Sie, mehr Austausch unter den Teams diverser Eltern-Kind-Initiativen wäre nützlich gewesen?

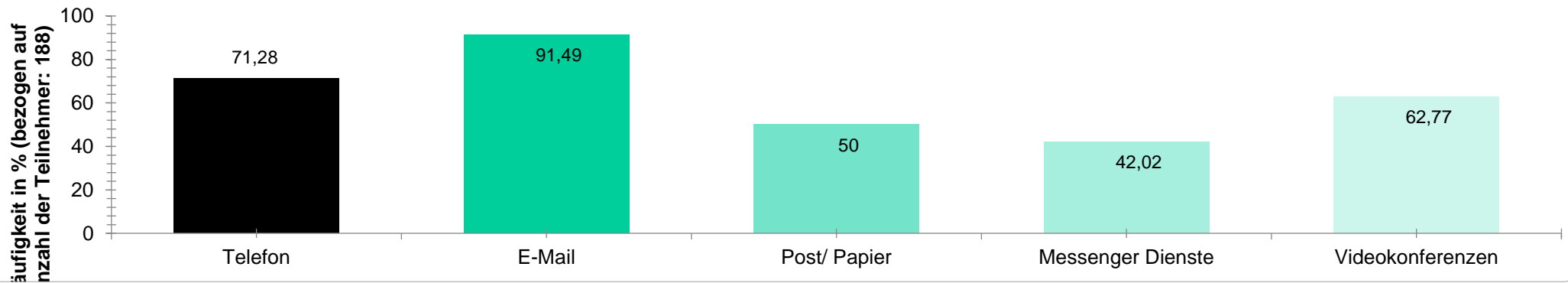


Verwendete Technologien

Welche Technologien und Anwendungen wurden benutzt, um den Kontakt mit den Eltern und Kindern zu pflegen?

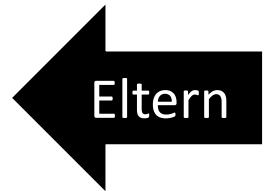
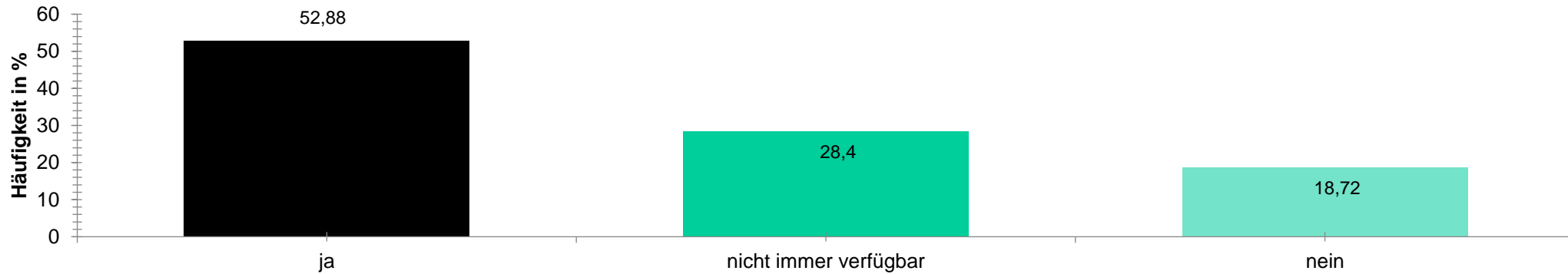


Welche Technologien und Anwendungen wurden benutzt, um den Kontakt mit den Eltern und Kindern zu pflegen?

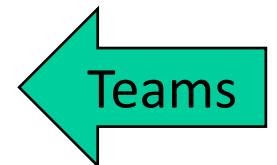
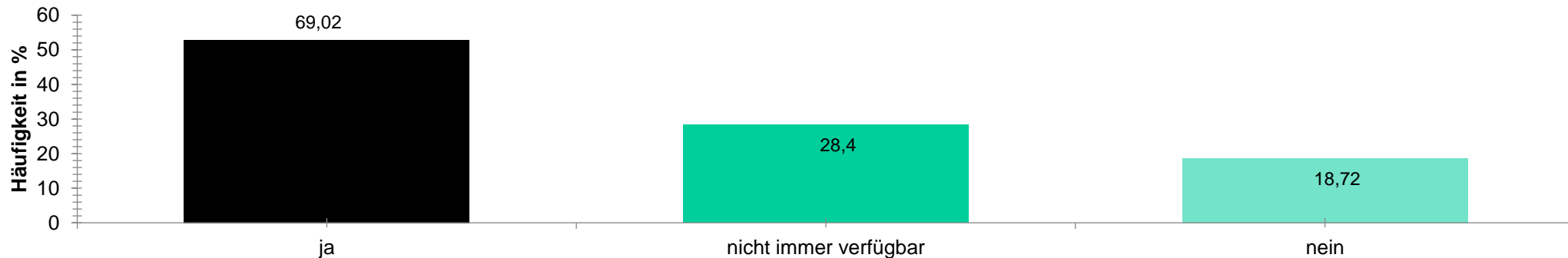


Technische Ausstattung - Einrichtung

Hatte Ihre Einrichtung die technische Ausstattung, um die gewünschten Angebote umzusetzen?

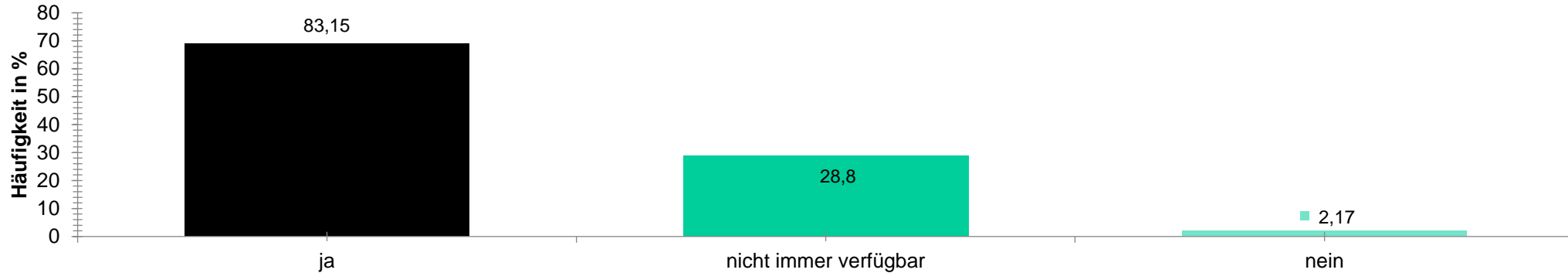


Hatte Ihre Einrichtung die technische Ausstattung, um die gewünschten Angebote umzusetzen?

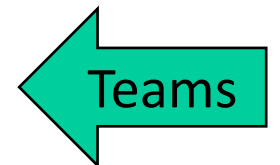
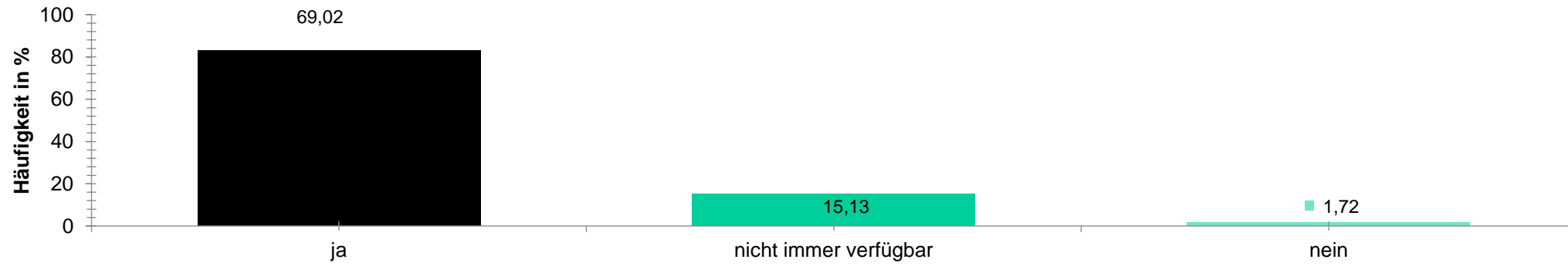


Technische Ausstattung - Kinder

Hatten die Kinder die technische Ausstattung zu Hause, um die geplanten Angebote wahrzunehmen?



Hatten die Kinder die technische Ausstattung zu Hause, um die geplanten Angebote wahrzunehmen?



Fazit

Die Umfragen belegen, dass die Elterninitiativen eine konstruktive Grundlage für eine gute Zusammenarbeit zwischen Eltern und Teammitgliedern schaffen, wovon die Kinder profitieren.

Trotz der Herausforderungen durch Corona weisen die Umfrageergebnisse darauf hin, dass sowohl Eltern, als auch Teammitglieder, sich in einer Elterninitiative wohlfühlen und sich mit ihren Kindereinrichtungen identifizieren, was wiederum den Kindern zugutekommt. Ungeachtet der mangelhaften digitalen Ausstattung der Einrichtungen, konnte während des Corona-Lockdown trotzdem zu zahlreichen Kindern der Kontakt aufrechterhalten werden.

Herzlichen
Dank
für
Ihre Teilnahme!

